



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 29. August 2007

BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Gast bei Askania

Berlins Bürgschaftsbanker unterstützen sehr gern „hochfliegende“ Unternehmenspläne, wenn sie am Markt Erfolg versprechen. Ideen und Konzept der traditionsreichen Berliner Uhrenmanufaktur ASKANIA überzeugten die BBB. So unterstützte die Bank die ASKANIA AG, die Anfang dieses Jahrhunderts mit der Herstellung von hochwertigen mechanischen Armbanduhren in Handarbeit einen Neustart wagte.

Das Erfolgskonzept der jetzigen Anteilseigner der ASKANIA Werke knüpft an den schöpferischen Geist des Unternehmensgründers am Ende des 19. Jahrhunderts an. Stets überzeugte das Unternehmen mit Produkten, die für ihre Funktionalität und Zuverlässigkeit bekannt waren. Reedereien vertrauten den Chronographen, Schiffsuhren und Kompassen. Die junge Fliegerei verließ sich auf Kreiselkompass und Höhenmesser. Und in den „Goldenen 20er Jahren“ des vergangenen Jahrhunderts stand der Name ASKANIA für Filmproduktions- und Kinogräte.

Nun also ist ASKANIA zurück und offeriert mit seinen Armbanduhren Spitzenleistungen des Uhrmacherhandwerks. Die Verbindung von Moderne und Tradition wird nun in der Ausstellung der ASKANIA Uhren AG im Kleinen Festsaal im Hof 1 der Hackeschen Höfe sichtbar. Diesen Rahmen nutzt die BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH, um die Ergebnisse ihrer Geschäftspolitik und den jüngsten BBB Gründerindex zu präsentieren.

Weitere Informationen:

BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH

Kristin Göbel

Schillstr. 9

10785 Berlin

Tel.: 030/311004-13

Fax: 030/311004-55

E-Mail: presse@buergschaftsbank-berlin.de

www.buergschaftsbank-berlin.de

